Narrenblatt

Projet 2 15









Grußwort des Präsidenten

Mit Königin und Bienenscharr ziehen wir durchs Ort wie jedes Jahr lasst uns lachen lasst uns singen und in Jedes Haus die Fasnet bringen Bewahrt euch immer Frohes Lachen wenn's mitunter schwer auch fällt ihr werdet die Entdeckung machen wie schön ist doch die Fasnet Welt

euer Präse Johann







Bien-Sticht Bien-Sticht Bien-Sticht So ihr liebe Leit, etz isch es also endlich wieder soweit!

Noch derre besinnliche Zeit unterm Baume Chrischte, kummt etz wieder die Zeit vu andere Gschichte. Z'viel gesse und z'viel ghockt, vu de Vewandschaft wieder gschockt, freit sich doch wieder jeder auf die tolle Däg, die de oi oder ander am liebschte s'ganz Johr hau däd!

Etz isch se also wieder do - die große Liebe aller Narre, do loat jeder schtau de Karre, hockt nei in Bus vum Utz, und haut kräftig uf de Butz. schwenkt um vum dunkle Feschtbier im Schwane, trinkt mol e klars Schnäpsle wie räte Mane, schlupft nei in sei schänschtes Gwand, und hebbt irgend e Inschdrument i de Hand, loat sich it beirre vu minus 10 Grad. obwohl so e Wetter nämig mag, lauft Kilometer weit im Dunkle, well do isch jo bsunders guet munkle, juckt und danzt uf de Bühne vonne rum, und goht denn no ins Barzelt num, vupasst denn später noch em erschte au glei no de zweite Bus well me denn jo doch noit so schnell dehomm sei muss, vubringt später no im Schwane e bar Stund, susch hert me die beschte Gschichte jo aus me andre Mund, um denn homm zu laufe, sich am nägschde morge zemmezuraufe, wieder ufzuschdau,

um denn glei wieder uf de negschd Umzug zu gau!
...die große Liebe unser allerdie liebe Fasnet isch und bleibt de Knaller!

Drum mei liebe Bieneschar,
find i des ganz wunderbar,
dass i mit ei
und de ganze andere Narretei,
vum Fanfarezug und Elferroat,
über Gardemädle und wa Boll susch hot no ferre broat,
mit ei die schänschde Johreszeit vubringe darf,
des wird sicher wieder richtig schaft;-)

Queen of bees bin i für dieses Johr, au wenn des oim kummt ewig vor, isch des leider wieder ganz schnell vubei und denn kehr i wieder zruck zu ei, ins normale Bienelebe, drum lond uns die Gläser hebe, alle zemme und mitenand, denn goht die Saison guet und luschdig vu de Hand!

Weit fot mond mir dieses Jahr jo eh nie gau, um zu stelle uns beim Umzug zur Schau. Ganz bsunders freit uns des, wär jo nix, wenn me alleweil bis ge Konschtanz mest, so simmer dieses Johr au bei de Hobixer zu Gascht, des isch sicher fir niemand e Lascht, die zwoi Kilometer über d'Wasserscheid zu überwinde, s'Kopfweh am Sunntig wird vielleicht it so schnell schwinde!

Au ge Irndorf, Worndorf und ge Dahle schwärme mir no aus, do wird so manche Besewirtschaft zum Bienehaus, wenn mir klangvoll machet summ-summ-summ, und au bar Männer dabei sind mit brumm-brumm-brumm, bevor me denn no feiret kräftig, unsre Dorffasnet, sicher wieder laut und prächtig. Do vuwandelt sich Boll denn in Wild Wild Wescht, und macht do draus e riesigs Fescht!

E bsundres Highlight für uns alle – do derf niemand sei grätigisch natirlich au de Umzug z' Messkirch am Rosementig!

Do gibt jeder nomol Gas,

und trinkt nomol s' oine oder andre Glas,
bevor s' isch am Dienschtag denn fascht zu Ende,
aber fir mi denn doch noit ganz die Wende,
well do goht me jo nomol ge bussiere,
und als Kennigin z'Krauchewies no e bar Komplimente kassiere,
denoch ischs denn aber scho mol rum,
und i muss mei Krönle wieder due ins Roathaus num,
solang aber ihr liebe Boller,
wünsch i mir e Fasnet bunt, schä und toller,
bis me schtau loat des Biere Zoller,
denn in de Faschtezeit isch des Speziglas meischt voller ;-)

Mit me dreifach kräftige Bien-Stich griaßt ei – deweil eier Kennigin Sarah die Erscht, des solls mol gwese sei vorerscht! ©

...Binker froh und munter...















...Falsch Verbunden...

Wenns mit dem Auto mal wieder schneller soll gehen Kann es sein das Rehe im Wege stehen So ist es auch Jonas S. aus Boll ergangen Auch ne Vollbremsung konnte das Unglück nicht abfangen. Drum schnell nach dem Handy gegriffen den richtigen Mann muss man jetzt erwischen. Und jeder weiß in Boll ganz genau Auch wenn man angefahren hat ne wilde Sau Wenns ums Waldmännische geht dann 1st Oskar Hahn der richtige Mann!

"Jonas Strigel hier am Telefon" Er schilderte Oskar schnell seine Situation Kein Problem der Oskar sagt darauf Er dann schnell zum Auto lauft Dem Jonas hilft und alles klärt Reh tot, aber das Auto fährt ©!

Am Wochenende dann in der Nacht Wird der Oskar plötzlich wach. Sein Telefon klingelt, er aus dem Bette steigt Die Uhr in der Küche drei Uhr nachts zeigt. Oskar verschlafen ins Telefon sagt Wer denn sei am Apparat?

"I stand vor em Ritter, hol mi jetzt ab!"
Sagt die Stimme ins Telefon ganz knapp.
Der Oskar noch von der Müdigkeit gefangen
Fragt sich was hier vorgegangen.
"Wer bischt du ?"er nochmal ruft ins Telefon
"ho i bins de Jonas" ruft es ganz ohne Hohn.
Der Oskar immer noch nicht ganz versteht
Was hier denn da so vor sich geht
"no und warum sot i die jetzt hole vom Ritter ab?"
Fragt der Oskar ins Telefon zurück ganz knapp.

Dem Jonas es nun langsam fällt wie Schuppen von den Augen Ihm dämmert sein Missgeschick, er kanns kaum glauben "Jo Bape bisch it du am Handy dran?" "Nö hier isch doch de Oskar Hahn!" "Oh upps" macht es noch, dann ist es leis Da hat der Jonas einfach aufgeleet – Ohne scheiß.

Drum lieber Jonas lass dir raten
Schreite nicht gleich zu übereiligen Taten
vergewissere dich doch nochmal genau
aufs Handy nochmal gut drauf schau
ob du auch die richtige Nummer wählst
und nicht wieder den Oskar aus dem Bette quälst.





Das Lied von den Tauben (ist wohl allen bekannt)

1.Strophe

Drei weiße Tauben - auf unserem Dach Drei weiße Tauben - die halten mich wach Drei weiße Tauben - die machen Guru Drei weiße Tauben - die scheißen uns zu

2. (Kata)strophe:

Viele graue Tauben - auf Eduards Dach viele böse Tauben - die halten ihn wach viele wilde Tauben - die machen Guru die blöden Tauben - die scheißen ihn zu

Moritat:

Da kam ein schöner Jägersmann mit seiner besten Flinte an Der schoß mit Korn und Kimme und Schrot auf sie, das war das Schlimme

Es machte bumm – natürlich lauter die Tauben fallen – zum Dache schaut er und sieht zum Schrecke aller Löcher im Dach von dem Geballer

nochne Strophe:

Die restlichen Tauben – sie kehren zurück diese wilden Tauben – sind vollgefressen zum Glück diese grauen Tauben – sie machen guru und scheißen dem Eduard die Löcher wieder zu.



Ach wie gut dass niemand weiß dass ich auf die Leute scheiß





10





Espendachsz 18 - RMIS Sauktori Tel: (177779) 98 72 - Fax (177779) 98 73 - Mobil (17729) 55 t-Mai: cmcegs-valenberg.ce - internet www.s-saterberg.ce

Mauch

88605 Sauldorf-Boll Tel.: 07777/ 939940 Fax.: 07777/ 939943 martin mauch@web.de



Sanitäre-Anlagen Heizungsbau Solaranlagen Blechnerei

Martin



...witzige Witze...



Ehepaar abends im Bett Sie: "Es ware schön, wenn du geil wärst!" Darauf antwortet es: "Es wäre geil, wenn du schön wärst!"



Timo S. aus B. klärt auf: Frage an Timo:

"Wie bist du eigentlich mit Tom verwandt?"



"Ganz einfach - mei Vatter isch a Schwester vu seinera Frau"





Karosseriebau + Lackierungen Werner Hartmann



Otto Lilienthalweg 3 88605 Sauldorf-Krumbach

Tel: 07777/929979 Fax.: 07777/7482 Funk: 0171 6944329 Priv. 07777/7556

(I)

200

Ï

Holzbau

Lothar Dunz Mainwangerstrasse 1 88605 Sauldorf-Boll

Tel.: (07 7 77) 1083 Fax: (07 7 77) 1609 e-mail Service@Dunz.Holzbau.de Internet www.Dunz-Holzbau.de



Josef Martin

Garten und Landschaftsbau



Beratung Planung Ausführung

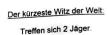
Mainwangerstr. 16 88605 Sauldorf - Boll Tel 07777 / 9209 - 13 Tel 9209 - 86 (priv) Fax 07777 / 9209 - 14

12

...witzige Witze...



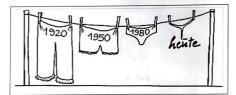












ANNO DAZUMAL

(Wer erkennt Sie?)





BINKERZUNFT BOLL NARRENFAHRPLAN 2015

Samstag, 10.01.15 Narren Tanzschiff

<u>Samstag, 17.01.15</u> Auenbachteufel Sentenhart

<u>Freitag, 23.01.15</u> Nachtunzug Köhlerzunft Thalheim

<u>Sonntag, den 25.01.15</u> Narrentreffen Köhlerzunft Thalheim

<u>Samstag, 31.01.15</u> Steinbeisser Zunft Worndorf

<u>Sonntag, 01.02.15</u> Goldkäfer Mimmenhausen

<u>Samstag, 07.01.15</u> Narrenblatt Verkauf Nachtumzug Hobixer Mainwangen

<u>Sonntag, 08.01.15</u> Narrentreffen Bielbockerzunft Irndorf



N 2013

WILDER WESTERN

DORFFASNACHT 2015



SCHMOTZIGE DUNSCHTIG, 12.02.15

09:00 Uhr Treffen der wirklich Wichtigen

(Narrenbaumtrupp vor dem Gasthaus Schwanen)

Hauen des Narrenbaumes

09:30 Uhr Ausrufen der Fasnacht

Abholung der Bienenkönigin

10:30 Uhr Empfang und Einführung der Bienenkönigin 2015

12.30 Uhr Treffpunkt vor dem Rathaus

Närrischer Umzug mit Fuß und Wagengruppen durch

das Narrennest

WICHTIG - NEUHEIT 2015: NEUE Umzugsstrecke mit

Besenwirtschaft im "Hunde - SALOON" "

14:30 Uhr Narrenbaumstellen am Rathaus

18:00 Uhr Großer Hemdglonkerunzug durch die Binkerstadt

FASNACHT - SAMSTAG, DEN 13.02.15

10:00 Uhr Binkerfest im Ortskern der Binkerstadt

14:30 Uhr Kaffee - Kuchen - Torten und mehr!

16:00 Uhr Binkerparty mit WAHNSINNS Disco

FASNET - SUNNTIG, DEN 14.02.15

19:01 Uhr Großer Bürgerball mit buntem Programm im Gasthaus zum Schwanen

ROSEN MONTAG, DEN 15.02.15

Umzug in Meßkirch

FASNET-DIENSTAG, DEN 16.02.15

Umzug in Krauchenwies 18:00 Uhr Maff's Forellenparty

Schweinisches aus dem Oberdorf

Eines Morgens, de Schuler Sepp reibt sich die Augen, denn was er sieht, kann er kaum glauben, nochmals wird der Blick geschärft, bis er kapiert, dass da auf seinem Hof ne' Sau spaziert.

Dem Sepp dem leuchtet es dann sofort ein, das könnten Schnicky's zukünftige Schnitzel sein. Sofort wird der Kai jetzt kontaktiert, und auf Schulers Hof zitiert, weil der ja ohne Heirartsschein, also verdeckt, mit der Halterin unter einer Decke steckt.

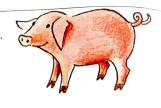
Auch die Karin hat das Geschehen nun vernommen, und den Schweinebesuch mitbekommen. Und mit heftigem Gebrüll, ganz ohne pardon, tönt es laut vom Loll'schen Balkon " Jo Kai, jetzt guck doch au, des ischt de Schnicky ihre Sau!!!"

Darauf der Kai in deutscher Sprache rein und fein "Nein, nein, liebe Karin das kann nicht sein. Denn das Stück hat viel zu kurze Beine, wir halten keine Pygmäen Schweine. Und außerdem sag ich an dieser Stelle, schon keine Streichel-Zoo-Modelle, denn unsere Schweine werden und darauf kommt es an, gedeckt vom besten Befruchter, dem Oskar Hahn."

Zu bunt wird der Sau langsam die ganze Sache, sie macht sich auf in Richtung Espenbache, und Schweineflüsterer Kai, was will man mehr, hechelt der armen Sau dann hinterher. Aus gutem Grund, so sieht's dann aus, denn er will das Schweineproblem nicht vor seinem Haus.

Mit Zureden, Handauflegen und auf sanften Druck, gibt er der Sau dann einen Ruck, und ein Schelm wer dabei böses denkt auf den Pferdehof gelenkt.
Und dort von allen guten Geistern ganz verlassen, ihrem Schicksal überlassen.

Was mit der Sau passiert ist, man kann's erahnen, doch so richtig, werden wir's wohl nie erfahren, doch was von der Geschichte ist geblieben, schon bald wir die nächste Sau durch's Dorf getrieben.







Verlorene Bienenköpfe

Nach so nem Umzug so ist es bei groß und klein.

geht man in die Besenwirtschaften rein Ein zwei Schorle will man noch trinken dann Bevor man fröhlich wieder nach Hause fahrn

Damit man die Hände auch hat frei, tun Ilse und Brigitte ihre Bienenmasken bei Blocherers in Bienenkorb nei. Doch am nächsten Tag Ilse und Brigitte die armen Tröpfe,

suchten nach ihren Bienenköpfe. Ilse sagt zum Ewald gleich am Tag darauf, dass er doch bitte schnell zu Blocherers lauf

Um dort die Masken abzuholen Ewald dies gleich tut ganz unverstohlen.

Doch er fuhr hin und nach dem zweiten Mal.

sagt er zu Ilse :"Die Blocherers sind oifach nie do!"

Ilse dann selber zum Telefon greift, die Claudia auch bald darauf erreicht. Diese sagt "Kumm nu vubei zu mir, eire Maske die hab I hier!"

Ilse sofort zu Blocherers fährt, die Claudia ihr dann erklärt, "Eure Maske sind do hinte in de Eck!"
Ilse schüttelt den Kopf "ne meine isch weg I siehs doch die isch do it dabei, wo isch jetzt die, heijajei!"
Wie Ilse zuhause ankommt greift sie zum Telefon soaleich.

"Hör zu Brigitte, des isch en räte scheiß, unsere Maske sind nirgends aufzufinde, i frag etz mol noch bei d'Sieglinde Vielleicht woiß die ja wo die sind!" Ilse denkt, sie kriegt jetzt bald a Kind. Bei Löfflers weiß auch niemand bescheid!



Sieglinde sagt: "Des tut mir echt leid, i mon d Sprenger Isabell hot no e paar!" Doch auch Isabell sagt ganz klar, sie hätte keine Bienenköpfe zuhaus da fährt die Ilse abermals zur Blacheres naus.

Claudia fällt ein "Ich hab sie glaub mitgebe im Busfahrer Sehmer!" Ilse denkt sich das wird ja immer schöner

Sie wieder dort anruft und nach den Masken fragt.

Frau Sehmer wiederum ihr ganz freundlich sagt,

das die Masken schon lange abgeholt sind, ein Mann im BMW kam und hat sie mitgenommen geschwind.

Das Chaos ein Ende nimmt bei der Bienenhäs-Abgabe,

da kamen die Masken endlich wieder zu Tage.

Wer sie hat gefunden und wieder zurückgebracht, bleibt ein Geheimnis und en Bericht im Narrenblatt



Wir beraten Sie gerne

Pfullendorf/Meßkirch S-Beratungsstelle Sparkasse Pfuller

Hinter Gittern

Wenn man ist jung und spritzig Das Leben bunt und meistens witzig Will man am Wochenende was erleben Und ab und zu einen kräftgen heben Partys feiern im großen Stil Kein Problem, man ist ja mobil

So hat es sich auch Sabi gedacht Und sich mit dem Auto nach Singen aufgemacht Sie sagt sich, "do geits diea Disko Erbeermund. do kan i es krache lau ganz bunt!

In Singen angekommen im Erdbeermund dann Fährt man das Auto in die Tiefgarage weil man's ja kann An den Türstehern vorbei, auf die Tanzfläche rauf Sabi denkt sich heut machen wir einen drauf

Man hat getanzt, getrunken, gelacht, Sabi sich um drei Uhr morgens auf den Heimweg macht Da alle getrunken haben muss ein Taxi kommen her Das sie nach Boll heimwärts schnell fährt Das Auto holen wir morgen hat sich Sabi gedacht Es ist ja sicher in der Tiefgarage untergebracht

Am nächsten Tag fahrt Sabi mit Freund Johannes nach Singen rein Das Auto abholen und dann ganz schnell wieder heim Doch als sie zur Tiefgarage sehen Bleibt beiden der Mund offen stehen Denn zu der Garage ist kein Einlass mehr Es steht ein Gitter davor- tonnenschwer

Sabi rüttelt, flucht, macht und tut In ihrem Bauch macht sich breit ne große Wut Doch alles hilft nichts, es ist kein Witz Ihr Auto quasi hinter Gittern sitzt.

In Jogginghose, Stiefel und im Gesicht den Kater von letzter Nacht stehen sie nun da vor der Garage - so haben sie sichs nicht gedacht.

Beide sich fragen, warum die Tiefgarage ist zu Sabi braucht Hilfe und das im Nu. Sie geht ins Chinarestaurant nebenan Vielleicht ihr dort ja jemand weiterhelfen kann

Der Besitzer sagt nur: "hat Plobleme mit Elektrizität! Am Montag jemand kommt und die Garage dann hoffentlich wieder aeht!"

Das Auto zwei Tage lang in Singen ist eingesperrt Und Sabi zuhause, denn sie hat kein Gefährt Und die Moral von dem Geschicht Trau keiner Tiefgarage nicht



verka

sind Ihre Fragen Sie uns. Nutzen Sie die Kompetenz marktgerechten Kaufpreisfindung bis zur maß-Partner rund um die Immobilie Immobilien LBS und LBS

Finanzgruppe - www.LBS-BW.de Wir geben Ihrer Zukunft

ein Zuhause





pengler





Finanzdienstleistungen

Schwarz u. Partner



Schwandorfer Str.1 88605 Sauldorf-Boll



Tel: 07777 239 schwarz-bernd@t-online.de





FRÜCHTEMARKT MARKSTEINER

FASANENGARTEN 3 88605 Sauldorf - Boll

Tel.: 07777 / 1638 Fax: 07777 / 1770

Mobil 0171 / 3510033

OFFNUNGSZEITEN:

15.00 Uhr - 19.00 Uhr Freitag 16.30 Uhr - 19.30 Uhr Samstag 17.00 Uhr - 18.00 Uhr

Dumm gelaufen

ım Pub wars wieder spät und nett doch will der Matze jetzt ins Bett

er hat nur keinen Schlüssel dabei

aber dieses ist ihm einerlei denn der kluge Mann baut vor und versteckt noch einen hinterm Garagentor



und dieser Schlüssel, das macht Sinn ist zur Sicherheit in der Wohnung drin

Er klingelt die arme Alex raus die erbarmt sich und lässt ihn ins Haus.

Für die Zukunft, Matze, merke dir versteckt noch einen Schlüssel für die Garagentür.

Der Kopf fut weh, die Füße stinkenletzt müssen wir ain Bierchen





Baugeschäft

Roland Sprenger Hafenäcker 4 88605 Sauldorf-Boll Tel.: 07777/920812 Fax: 07777/920811





Landmaschinen





Müller

Tankstelle

88605 Sauldorf -**Bietingen**

Tel. 07777 - 357



Noch nicht mal im SÜDKURIER erschienen!!

Neueste Nachrichten aus Boll

BOLL: Wie wir aus sicherer Quelle erfahren konnten, hat sich in den letzten Tagen ein Fall von mutmaßlichem Autodiebstahl ereignet. Luitgard L aus B befuhr mit ihrem PKW die Unterdorfstraße in Richtung Meßkirch als sie von ihrem Nachbar Emil S angehalten wurde. Dieser berichtete aufgeregt, daß er dringend eine Mitfahrgelegenheit benötige, da vor seiner Garage ein Auto widerrechtlich geparkt wurde und er somit nicht aus dieser heraus kann. Bei näherem Hinsehen entpuppte sich das Fahrzeug als dieses von Vroni L. aus B. Auf Nachfrage berichtete Emil S, daß besagte Person sich mit seiner Schwiegertochter Angelika S. auf Shoppingtour in Stockach befinde.

Da Luitgard L. eine Möglichkeit hatte, sich einen Ersatzschlüssel für das besagte Auto zu besorgen, tat sie dies auch sofort. Sie fuhr den roten Golf aus der Garageneinfahrt und stellte diesen an der Straße wieder ab. Emil S bedankte sich und fuhr nach Meßkirch. Vroni L. befand sich aber zu diesem Zeitpunkt noch in der Wohnung von Angelika S. auf ein Käffchen und ein Schwätzchen. Als die beiden dies beendet hatten, wollten sie mit dem Auto von Vroni L nach Stockach fahren. Die beiden Frauen erschraken, als sie merkten, daß der Golf nicht mehr an seinem Platz war. Doch bevor sie weitere Maßnahmen ergriffen, entdeckten sie das verschwundene Fahrzeug und konnten getrost auf Shoppingtour gehen. Die Angelegenheit konnte somit ohne weitere Komplikationen geklärt werden und Emil S. und Luitgard L. werden künftig, bevor sie ein Auto entfernen, erst mal schauen, ob der Fahrer nicht doch noch da ist.



Und nicht nur zur Narretei
sind wir mit unserer Wurst dabei,
eines ist ganz sicher wahr,
sie schmeckt fein das ganze Jahr



L a n d m e t z g e r e i Bernd Reichle 88605 Sauldorf – Bichtlingen Tel. (07575) 3111 – Fax. 5357



Gasthaus Gehwanen



Inh. Luitgard Löffler Unterdorfstr. 19 88605 Boll Tel. 07777/ 367

> Auch wenn man etwas weiter wohnt der Weg zum Schwanen immer lohnt!

Jetz kunnt a schäne Gschicht uff alt Bollianisch, a Sproch wommer itt vugessa sottet.

<u>Fir di Reigschmeckta und dia, wos nimme kennet (also</u> sjinger Volk), geihts uff d näcksta Seit a Wörterbuch.

Dr. Vatter hot a nigl nagl neis, erst 8 Johr alts Auto gkauf und will heut amol mit dr ganza Baggasch ge Stocka ge kroma.

Nochem zmorga gohts also los.

Dr. Vatter kutschiert, sWeib, wias sich ghert, hocket nebed na. Hinta nei kunt d'War, des isch zum oine des Friztle, der Kog, und sei Schwesterle, dia Zusel. Und weil dia no klei isch, kriagt se an Haipfel unters Fidla, daß se au ebbes sieht.

Schä hot D'Mama dia 2 gricht. S'Annele hot a rots Mäschle im Hoor und dr Bua an neie Mecki uff seim Melle.

So – etzt gohts also los. Well Dr Vatter it hinterse fahra ka, mossr uffem Wasa umscheiba. Wells aber lesch und bodalos isch, geiht des a wiaschte nualerei. Aber etz hoters schafft und s'opht vierse weiter.

Z`Stocka moss er am Buckel stillheba, do derfer it vugessa, dass er d'Wigganie azieht, susch fehlt d Karra. Um de Ranka rum isch scho en Lada

Drin stoht a ibelseanige Habergoaß und froget kunzig: "Wa wender?"

Dia Klei kriagt zerscht amol an neie Zapfa, dass se uffhert mit blära. Nocha no en Trialer und en Schlotzer

Dr Bua frierts allaweil an seine Dopa, drum geihts Hendscha. Und well er wechst, braucht er allheck neie Laatscha. Außerdemm kriagt er a Hampfel Brocka.

Do sieht dr Vatter, dass sei Alte abstätt i oa Richtung stiaret und ganz glänzige Glotzbebbele kriagt. Der schittlet d Deez und moint: "Du bisch mit em Bulldog iber d Bohle gfahra, dasser hie war. Am Habergschirr isch d Segges vom Worb gfaulet, dr Bottschamper hott en Riß und du glotscht noch ma neie Gox? Neinei, sgeiht konn!"

Also kauft si sich nu a Woll fir Steessle und Knierinka.

Dr. Vatter braucht etz erst mol a Gutter Bier. Dia andera sollet drhomm Wasser aus em Schittstoahahna saufa. Fier da Nehne kaufet se an Schick und für d Nahna an neia Strähl

Ah jo – dr homm sind jo no d'Pfreander. Wa dont dia solang? Dr Nehne gucket no mol nochem Hab – Pflätter weg und Streibe macha. Do siehter, daß s'vorderscht Moggele rinderig isch und gfiehrt wera sott. Noch holet er a Haua und rummt uffem Wasa dia Nualerei vum umscheiba uff. No denkt er a feand, do wars um dia Zweit heel, do hets konne Loasa gea.

30

D Nahna firbt und rummt uff.

Nochet hocket se selbander uff Kunscht und gruabet awengele.

Sodele - alles klar?



Bollianisch - Deitsch

Bollianisch	Deitsch		
abstätt	dauernd		
allheck	ständig		
blära	weinen		
Bodalos	weicher Boden		
Bohle	großer Rechen		
Bottschamper	Nachttopf		
Brocka	Bonbons		
Buckel	Hang		
d'War	Kinder		
Deez	Kopf		
Dopa	Finger		
feand	letztes Jahr		
Fidla	Gesäss		
firbt	kehren, fegen		
gfiehrt	zum Stier bringen		
Glotzbebbele	Augen		
Gox	Hut		
gruaba	ausruhen		
Hab	Nutztiere		
Habergschirr	Sense zum Getreide mähen		
Haipfel	Kopfkissen		
Hampfel	Handvoll		
Haua	Hacke		
heel	gefroren		
hinterse	Rückwärts		
ibelseanige Habergoaß	häßliches dürres Weib		
Knierinka	Strumpfbänder		
kroma	einkaufen		
Kog	Lausbub		
kunzia	falsch lächelnd		
Laatscha	Schuhe		
lesch	aufgetaut		
Loasa	Spuren		
Mäschle	Haarschleife		
Mecki			
Melle	ganz kurze Haare		
	Kopf		
Moggle			
Nahna	Oma		
Nehne	Opa		
nualerei	Sauerei		
Pflätter	Kuhmist		
Pfreander	Rentner		

Bollianisch	Deitsch
Ranka	Kurve
rinderig	stierig
Schick	Schnupftabak
Schittstoahahna	Spültischwasserhahr
Schlotzer	Lutscher
Segges	Sense
Steessle	Armstulpen
stiaret	schaut
stillheba	anhalten
Strehl	Kamm
Streibe	Einstreu
Trialer	Sabberlatz
umscheiba	wenden
vierse	Vorwärts
Wasa	Rasen
Wigganie	Bremse
Worb	Sensenstiel
Zapfa	Schnuller
zmorga	Frühstück
Zusel	liebes Mädchen



"Do hommer de Salat!"

D'Heschpeler Chef vu de Hegau Bodesee setzt alles dra Daß jeder Narr no lang uff des Tanzschiff ka.



Doch verzichta soll nun de Binker, uff des Vergniaga mitte im Winter.

Des kam a it fassa De Bräse will dia Tanzkreuzfahrt falle lassa!

Dia Karte sollet nur hon mir, alle 2 Johr Wer hätte des denkt –des derf doch it sei wohr!

Dia mached Sacha Des ischt nimma zum lacha.

I känt blära Besser wär beschwära Oder beim beschwära mol richtig blära.



Losed a mol, etz losed doch a mol, Wa summed dia Bienen im Nescht? Verbieta dond sich die Binker it's Tanze und' s Fescht!

Tops & Flops 2014/15

Tops	&	Flops
Rauchverbot jetzt auch im Clubhaus - Aus mit Qualmsonntag -	1	Präse versetzt Königin in Bietingen - <i>Dramenkaffee</i> -
Bareiss besichtigt Knobelhaus und kommt danach zum Gartenfest - Knobelzecher -	2	Kevin & Robin werden bei Geburtstagsfeier verklopft - schmerzlichen Glückwunsch -
Boll hat 3 Gemeinderäte - Hinterwaldschlappe -	3	Wer holt Polizei beim Gartenfest? - der kaa vu Bollitsei -
Elferrat bekommt neue Unterhosen - Gelbfüßler -	4	Nur noch Funzellicht in Kirche - keine Erleuchtung -
Hubsi träumt von Zeidlern - Freizeitler -	5	Zeidlerinnen wollen jetzt Männer - ohne Zeidler geht's nicht weiter -
Klaus mäht Rasen mit Regenschirm - Schlechtwetterklaus -	6	Dieter verschläft WM Finale - Schwarz vor Augen -
Raster Gemeinderat auf Boller Gartenfest gesichtet - Joe must go on -	7	Martin M. wird von der Polzei vorm Haus abgebügelt - Nicht Martins Tag -
Schiff in der Herbertstraße gesichtet - Schiffs Riedhof -	8	Bürgermeister hat unlösbares Problem - Bocksauto -
Kirchengemeinderat montiert neue Nummernanzeige - Sigitalanzeige -	9	Marvin erleidet Platzwunde am Vatertag - Cuttertag -
Wenn Joe mal hockt - Joe Hocker -	10	Irmgards Hunderampe wird geklaut - Wau Rampe klau -















info@fahrschule-schilf.de • Tel. 0 77 77 / 92 09 34 • Mobil 01 70 / 8 26 72 90

Druckerei Heinz Schönebeck GmbH · Meßkirch

Wir gedenken unserem Ehrenpräse Manne, dem die Fasnet so wichtig war. Wir verlieren mit ihm einen stets hilfsbereiten und engagierten Vereinskollegen, der auch weit über unsere Grenzen hinaus geschätzt und beliebt war.







Brauchsch en Maurer oder jemand der dir duet baue a Haus, fahr au glei zum Gege naus, er und seine Manne schaffet sauber und toll, die kennet baue, renoviere und pfläschtere, do geits nix zum läschtere.





Darauf können Sie bauen!

Baustoffe-Transporte





Wetter Baustoffe Am Steinbruch 10 88005 Sauldorf Boll Jel. 07777/93958-60





... Fasnacht 2014...











78357 Mühlingen Telefon 07775-7583 Telefax 07775-7333

Mobil 0151-25205870 www.reifendienst-baer.de reifendienst-baer@gmx.de



Thomas Vögtle

Sanitär - Heizung

Blech - Bedachung

Suchst Du den besten Tarif? Suchst Du eine ausgezeichnete Assistenz? Suchst Du einen perfekten Ablauf der Fahrt?

direkte Linie zu...



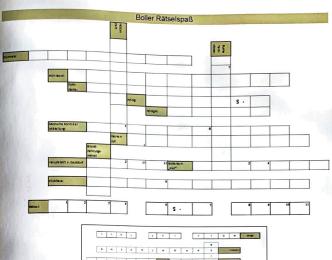
Im Oberdorf 36 D-88639 Wald www.sehmer-reisen.de Tel. 0 75 78 / 5 68 Fax 0 75 78 / 21 24 info@sehmer-reisen.de

Moderne, laufruhige Fahrzeuge für jede Größe von Reisegruppen Auf Wunsch sind wir behilflich bei Planung und Gestaltung Ihrer Reise



Lassen Sie mich durch Ich bin Handwerker







Impressum:

Herausgeber: E-Mail: Binkerzunft Boll

Daswuessteichauchgerne.de

. Vorstand:

Johann Boos, Katzenmeierhof, 88605 Boll Holger Müllherr, Mainwanger Str. 39, 88605 Boll

| *************************

Schriftführer: Kassierer: Mathias Löffler, Hafenäcker 11, 88605 Boll Hubert Strigel, Am Steinbruch 9, 88605 Boll Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wünschen Ihnen:



Viel Spaß und gute Laune an den närrischen Tagen!

Bargeld und Kontoauszüge rund um die Uhr an allen unseren Automaten!

